

# Inhalte aus anderen Seiten

Die Inhalte aus anderen Seiten lassen sich zum einen als Verweise eingeben oder auch einbetten, um z. B. Textblöcke oder sogar ganze Seiten in eine andere Seite einzubetten.

## Verweise

## Einbetten

Der Vorteil beim Einbetten von Absätzen anderer Seiten oder ganzer Seiten ist, dass die Inhalte nur an der Quelle anzupassen sind und automatisch an allen referenzierten Stellen aktuell dargestellt werden. So können Textpassagen, die häufiger verwendet werden, immer wieder referenziert werden und sind trotzdem leicht anzupassen.

Bookstack bietet hierzu selbst eine Anleitung in der offiziellen Dokumentation:

<https://www.bookstackapp.com/docs/user/reusing-page-content/>

Als Beispiel wird folgend aus dem Buch Docker von der Seite Compose ein Abschnitt eingebunden (Die Quelle wird nicht mit angegeben, diese wurde hier manuell ergänzt):

“ Alle Optionen sollten bereits vom docker run bekannt sein, auch das Image wurde dort verwendet, nur das es nicht expliziert als Image bezeichnet wurde ( `sudo docker run --name test -d lscr.io/linuxserver/bookstack` ).

Quelle: <https://jaeckel.one/link/48#bkmrk-alle-optionen-sollte>

Der Code hierfür lässt sich einfach erzeugen. Dazu zu der gewünschten Seite wechseln und doppelt auf den Abschnitt bzw. eines der Worte in dem Abschnitt klicken, der eingebunden werden soll. Es wird ein kleines Pop-Up geöffnet, welches einen Permalink zum Abschnitt anzeigt, dort gibt es rechts ein kleines Symbol, beim Klick wechselt der Link, sodass anstelle des normalen Permalinks der Code zum Einbetten angezeigt wird.

20 Restart: uncess-stopped

Die Konfiguration wird in eine Datei mit dem Namen `docker-compose.yml` eingegeben. Es kann auch ein beliebiger Name vergeben werden, jedoch ist es übersichtlicher und einfacher, für jedes Projekt einen eigenen Ordner mit jeweils dieser Datei anzulegen. Dieser Name ist für Compose der Standard und wird standardmäßig bei anderen Befehlen verwendet (dann muss nicht extra der Name der Konfiguration nochmals angegeben werden).

Hierbei werden die selben Parameter verwendet, wie sie z. B. beim `docker run` Befehl übergeben werden. Sie müssen nur in das YAML Format übertragen werden. Einige Parameter können nicht 1:1 übernommen werden, da Compose einige zusätzliche Möglichkeiten bietet.



{{@48#bkmrk-alle-option



iner (Services) konfiguriert: *bookstack* und *bookstack\_db*.

Alle **Optionen** sollten bereits vom `docker run` bekannt sein, auch das Image wurde dort verwendet, nur das es nicht explizit als Image bezeichnet wurde (`sudo docker run --name test -d lscr.io/linuxserver/bookstack`).

Ein Parameter ist neu: `depends_on`. Mit diesem Parameter können Abhängigkeiten zwischen den Containern definiert werden. So muss in diesem Beispiel zuerst der Container *bookstack\_db* erstellt werden und erst danach wird von Compose der Container *bookstack* erstellt.

Weiterhin konfiguriert Compose automatisch ein internes Default Netzwerk vom Typ Bridge für die beiden Container. Sodass diese sich untereinander mit den Namen aus der Config (*bookstack* und *bookstack\_db*) ansprechen können. Diese Kommunikation erfolgt

---

Version #11

Erstellt: 2024-02-23 23:06:12 CET von Marcel

Zuletzt aktualisiert: 2024-02-23 23:29:38 CET von Marcel